Bezirksgericht Seekirchen

Neubau und Zusammenlegung der Bezirksgerichte Thalgau, Neumarkt und Oberndorf

Außenansicht

Neues Justizzentrum im Salzburger Flachgau

Am neuen Standort im Salzburger Flachgau wurden die Bezirksgerichte Thalgau, Neumarkt und Oberndorf vereint. Die bauliche Fertigstellung des Neubaus erfolgte bis Oktober 2022, Anfang 2023 nahm das Bezirksgericht den Betrieb auf. Entstanden ist ein insgesamt fünfgeschossiges Büro-gebäude mit einem zentralen Atrium und einer Fläche von rund 2.600 Quadratmetern.

Moderne Büros für 65 Mitarbeitende

Während im Erdgeschoß BürgerInnen serviciert und Verhandlungen abgehalten werden, befinden sich in den drei Obergeschoßen die Büros für knapp 65 Bedienstete.

Im Untergeschoß finden Gebäudetechnik und Lagerräume Platz. Vor dem Gebäude stehen den BesucherInnen 25 und den Mitarbeiter-Innen 20 Parkplätze sowie 35 Fahrradabstellplätze zur Verfügung. Im Untergeschoß finden Gebäudetechnik und Lagerräume Platz. Vor dem Gebäude stehen den BesucherInnen 25 und den Mitarbeiter-Innen 20 Parkplätze sowie 35 Fahrradabstellplätze zur Verfügung.

Eingangsbereich/ Security

Auftraggeber
BIG Bundesimmobiliengesellschaft mbH

Leistungen:
Fachplanung TGA
Begleitende Bauüberwachung
Projektleiter und Planungskoordinator BauKG

Leistungszeitraum
Oktober 2019 bis April 2023

Nutzfläche
ca. 2600m²

Kosten

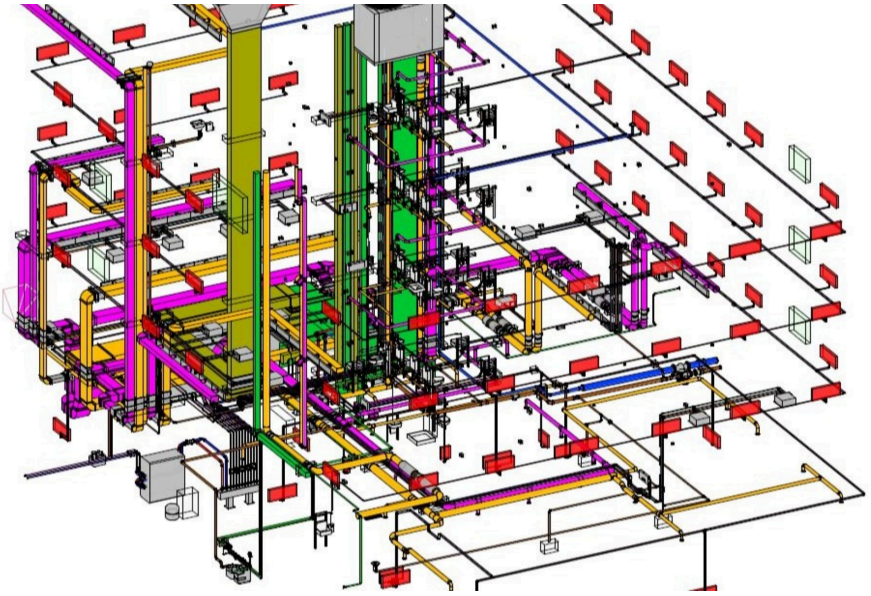
Bauwerk	5 Mio. EUR
TGA	1,7 Mio. EUR

Bezirksgericht Seekirchen

Neubau und Zusammenlegung der Bezirksgerichte Thalgau, Neumarkt und Oberndorf

BIM-gestützte Planung und Koordination

Die Planung erfolgte im Revit lt. Building Information Modeling (BIM) anhand von Fachmodellen der Disziplinen Architektur, Tragwerksplanung und Technische Gebäudeausrüstung, die zur Gesamtkoordination gelagert wurde. Diese Fachmodelle waren vom Projektstart über die gesamte Planungs- und Ausführungsphase zu erstellen und zu erweitern.



Ganzheitliche TGA-Planung mit Bauüberwachung

KWI wurde mit der Fachplanung der Technischen Gebäudeausrüstung (HKLS / Elektro / MSR / Fördertechnik / PV-Anlage), begleitenden Bauüberwachung HKLS sowie Projektleitung und Planungskoordination der Baustellenkoordination lt. BauKG beauftragt.

Erneuerbare Energie und passive Kühlung

Das Gebäude wird an die Biomasse-Nahwärme angeschlossen und produziert einen Teil des Strombedarfes mit einer Photovoltaik-Anlage auf dem Dach selbst. In der Nacht wird das Bezirksgericht durch die Öffnung des Atriums natürlich gekühlt.

Goldstandard für nachhaltiges Bauen

Das Bauwerk ist klimaaktiv Gold ausgeführt. Veranschaulichte Aufzeichnungen der Energieverbräuche und Gewinne, sowie die Bewertung der Nachhaltigkeit von Gebäuden wird hier in den Fokus gerückt. Eine Herausforderung war die Abstimmung der zeitgleich gebauten Objekte in einem sehr engen Baugebiet. Auch die Abwicklung vor Ort und Koordination des Baustellenbetriebes war zu meistern.

Diese Seite ist zu löschen!

Kontaktdaten Auftraggeber

BIG Bundesimmobiliengesellschaft mbH

Achtung: Laut Datenschutzverordnung dürfen personenbezogene Daten wie personalisierte Mailadressen oder Durchwahlen nicht ohne Erlaubnis verwendet werden. Sollten diese im Internet auffindbar sein, können sie angegeben werden.

Zur Sicherheit sollten zentrale Mailadressen und Telefonnummern verwendet werden.